



80. Jahrgang

Freitag, 23. Oktober 2026

Nummer 43

WAHLAUFRUF

Stichwahl zum Oberbürgermeister

am Sonntag, 25.10.2026 in der

Abtsberghalle Zell-Weierbach von 8 - 18 Uhr



Amtliche Bekanntmachungen
HERAUSGEBER: Ortsverwaltung Zell-Weierbach
Tel. 82 32 90, Fax 82 32 99, E-Mail: ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de
Internet: www.offenburg-zell-weierbach.de
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Verantwortlich für den redaktionellen Teil Ortsvorsteher Willi Wunsch.

Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781 / 504-1465
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Die Friedhofsverwaltung bittet um Beachtung des folgenden Hinweises:

BITTE VERZICHTEN SIE VOLLSTÄNDIG AUF KUNSTSTOFFE BEI DER GRABGESTALTUNG.



Sehr geehrte Friedhofsbesucherinnen und Friedhofsbesucher,
 ein Friedhof ist nicht nur ein Ort des Gedenkens, sondern auch ein wertvoller Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Um unsere Umwelt zu schützen und die Ressourcen zu schonen, gilt auf diesem Friedhof, laut Friedhofssatzung § 33 Abs. 9, ein **Verbot von Kunststoffen (Plastik)** für die Grabausstattung und Trauerfloristik. Ausgenommen hiervon sind Kerzenbehälter und Vasen. Bitte achten Sie beim Einkauf und beim Schmücken der Gräber konsequent auf rein biologisch abbaubare Materialien.

Was ist NICHT erlaubt?

- Kunstblumen, Plastikpflanzen und künstliche Seidenblumen
- Grabgestecke und Kränze mit Unterlagen aus Styropor oder Kunststoffgittern
- Plastikbänder, Schleifen aus Kunstfasern und plastizierter Bindedraht

Welche Alternativen gibt es?

- Pflanzen: Lebende, heimische Blumen und Stauden der Saison
- Gestecke: Unterlagen aus Stroh, Reisig, Holz, Moos oder Kork
- Schleifen: Bänder aus unbehandelter Baumwolle, Leinen, Jute oder Papier
- Vasen & Schalen: Langlebige Gefäße aus Ton, Stein, Keramik oder Metall

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

INFORMATIONEN AUS DER SONDERSITZUNG

des Ortschaftsrates Zell-Weierbach vom 12.10.2026 auf dem Friedhof Zell-Weierbach

Friedhofskultur Offenburg: Fortschreibung des Entwicklungs- und Gestaltungskonzepts Ortsteilfriedhöfe ab 2026

Das Entwicklungs- und Gestaltungskonzept, das im Juli 2021 beschlossen wurde, legt die Maßnahmen für die nächsten fünf Jahre fest. Die TBO betreuen die 13 Friedhöfe der Stadt Offenburg, von denen befinden sich 11 Friedhöfe in den Ortsteilen. Herr Jäger (Abteilungsleiter Friedhöfe TBO) erläutert vor Ort, dass die Stadt 2013 den Friedhof Zell-Weierbach, der unmittelbar an den Weingartenfriedhof grenzt, von der Kirche übernommen hat und innerhalb von 15 Jahre auf den gleichen Stand bringen wollte wie den Weingarten-Friedhof. Der Bedarf an Friedhofs- und Bestattungsflächen ist seit dem Jahr 2000 deutlich zurück gegangen, doch der Umfang der Friedhofsflächen ist nahezu unverändert.

In den letzten fünf Jahren wurden 75 % der Bestattungen auf dem Weingarten- und Waldbachfriedhof durchgeführt und 25 % auf den Ortsteilfriedhöfen. Insbesondere auf den Ortsteilfriedhöfen ist der Trend zu Feuerbestattungen stark ausgeprägt.

Das führt dazu, dass mehr Frei- und Grünflächen entstehen und die Grabfelder lückenhaft belegt sind. Mit der Fortschreibung des Entwicklungskonzeptes soll den sich veränderten Rahmenbedingungen Rechnung getragen werden und die zentrale Funktion der Friedhöfe erhalten werden. Die Maßnahmen werden nach folgenden Kriterien priorisiert:

1. Sicherstellung der erforderlichen Bestattungsflächen und Grabfelder
2. Maßnahmen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit
3. Maßnahmen zur Verbesserung der Biodiversität und Klimaanpassung.

Beim Friedhof Zell-Weierbach ist beim Wegebau der größte Handlungsbedarf. Der Hauptweg soll in 2028 mit 80.000 € saniert werden. Weiterer Handlungsbedarf besteht bei der Einfriedung, den Bänken, am Brunnen und Abfallplätze.

Anhand der Pläne erläutert Herr Jäger die geplanten Maßnahmen und weist auf die Überhangfläche und die Vorhaltefläche hin. Insbesondere das gärtnergepflegte Urnengrabfeld wird sehr gut angenommen.

Die BLZW-Fraktion weist darauf hin, dass der Hauptweg oberhalb vom Kreuz i. M. schlecht nutzbar ist für Menschen mit Rollator. Des Weiteren weist sie auf ungepflegte Stellen im Rasen bei aufgelösten Grabstellen hin. Herr Jäger verweist auf die geplante Sanierung der Wege in 2028. OV Wunsch erläutert, dass die Rasenpflege in der Verantwortung der Gemeindearbeiter liegt.

Beschluss:

1. Der Ortschaftsrat stimmt dem Entwicklungskonzept für die Ortsteilfriedhöfe in der vorgelegten Form zu.
2. Der Ortschaftsrat stimmt der Umsetzung der in Anlage 4 aufgeführten Maßnahmen – vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im Rahmen des jeweiligen TBO-Wirtschaftsplans – zu.

Abstimmungsergebnis:

Der Ortschaftsrat stimmt dem Beschluss einstimmig zu.

OV Wunsch bedankt sich bei Herrn Jäger und Herrn Beathalter für die informative Führung.

ERNEUERUNG DES DURCHLASSBAUWERKS FÜR DEN TALBACH IN ZELL-WEIERBACH

Die Verdolung bis zur Kreuzung ist fertiggestellt. Die Pflasterarbeiten auf dem Vorplatz der Zeller Brugg sind teilweise erfolgt. Der Brunnen ist wieder aufgestellt und Leitungswasser fließt

Der Kran wurde abgebaut und die Ampelanlage ebenfalls entfernt.

Derzeit werden Vorbereitungsarbeiten für weitere Baumaßnahmen durchgeführt. Insbesondere musste das Gewässer mittels flexibler Rohre für die Bauzeit extra innerhalb des Durchlasses gefasst und umgeleitet werden. Dann wurden die eventuell vorhandene Fische elektrisch abgefischt und umgesetzt. Erst dann dürfen mit den Rohbauarbeiten begonnen werden. Ab Oktober ist wieder Fischlaichzeit, weshalb direkt am Gewässer nicht gearbeitet werden darf.

Der weitere Bauzeitenplan sieht ein Beginn der Arbeiten ab 09.11.2026 vor. Geplant ist, dass der Verkehr der Weinstraße in Talweg und umgekehrt per Ampelanlage geregelt werden kann. Bauseits kann es zu kurzen Vollsperrungen der Kreuzung kommen. Die östliche Weingartenstraße sowie Lerchenberg sind dann gesperrt. Eine große Umleitungsregelung wird dann wieder in Kraft gesetzt. Hierzu wird frühzeitig berichtet.



Informationsträger NR.1 reiff anb.
für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

NEUBAU RETTUNGSZENTRUM REBLAND (FEUERWEHRHAUS UND BERGWACHT)

Neubau Rettungszentrum Rebland (Feuerwehrhaus und Bergwacht)

Derzeit laufen die Rohbauarbeiten nach Plan. Der Aufzugschacht und das Treppenhaus sind betoniert. Die Betonarbeiten sind abgeschlossen. Derzeit wird die Baustelle eingerüstet, damit die Zimmermannsarbeiten beginnen können. Für die Wasserzuleitung und Stromzuleitung zum neuen Feuerwehrhaus muss später die Ringstraße kurzfristig gesperrt werden. Dies wird zeitnah bekanntgegeben.



SPERRUNG

Wegen Stromkabelverlegung ist die Straße Franz-Schmidt-Straße/Lukas-Müller-Straße in der Zeit von 26.10. bis voraussichtlich 06.11.2026 einseitig gesperrt.

**Ihr lokaler
Werbepartner**
für Handel, Handwerk und Gewerbe.



VOLLSPERRUNG IM LOHGÄSSLE VOM 14.10.2026 BIS 02.11.2026

Aufgrund der Verlegung eines 20-kV-Netzanschlusses ist das Lohgässle im Zeitraum vom

14. Oktober 2026 bis einschließlich 2. November 2026 voll gesperrt.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Beachtung der Beschilderung und um Verständnis für die entstehenden Einschränkungen.

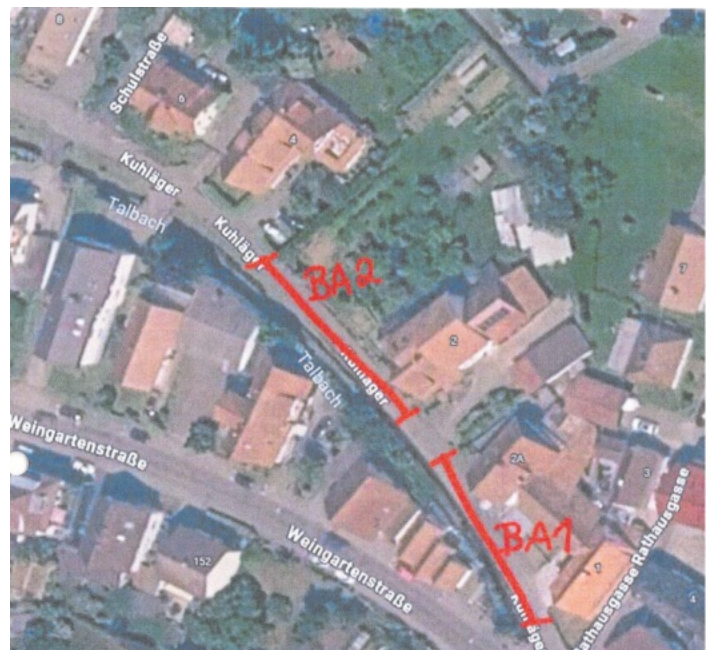


VOLLSPERRUNG IM BEREICH KÜHLÄGER 2 A-4, OG ZELL-WEIERBACH

Aufgrund von Arbeiten zur Stromkabelverlegung und zur Erneuerung bzw. Herstellung der Straßenbeleuchtung kommt es im Bereich

Kühläger 2 a-4 in Zell-Weierbach im Zeitraum vom
26. Oktober bis einschließlich 6. November 2026
zu einer Vollsperrung.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Beachtung der Beschilderung und um Verständnis für die mit den Bauarbeiten verbundenen Einschränkungen.



SCHADSTOFFSAMMELTERMIN IN ZELL-WEIERBACH 2026

Donnerstag, 12.11.2026

Parkplatz Abtsberghalle Burschelsgass

Landratsamt Ortenaukreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft



Presseinformation

Sammlung von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten

Der Ortenaukreis führt auch im Jahr 2026 wieder gebührenfreie Sammlungen von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten aus Haushaltungen durch.

Problemabfälle aus Haushaltungen sind Stoffe, die üblicherweise in kleinen, haushaltsüblichen Mengen anfallen und bei einer Entsorgung über den normalen Hausmüll Nachteile und Schäden für Personen, Fahrzeuge, Entsorgungsanlagen und Umwelt hervorrufen können und daher getrennt erfasst und in speziellen Anlagen sicher entsorgt werden müssen.

Es handelt sich dabei um Abfälle wie z. B. Farben, Lacke, Lösemittel, Spraydosen mit Resten, PU-Schaumdosen, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Haushaltsbatterien, Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen, Säuren, Laugen, Salze, Reinigungsmittel, Chemikalienreste, Feuerlöscher, Altöle, Frittierfette und Speiseöle, Quecksilberthermometer und Altmedikamente.

Hinweise zur Sammlung:

- * Achten Sie auch auf die Sammeltermine in den benachbarten Städten/Gemeinden.
- * Anlieferungen von Problemabfällen aus dem gewerblichen und landwirtschaftlichen Bereich sind bei der Sammelaktion ausgeschlossen.
- * Es ist verboten, Problemabfälle außerhalb der festgelegten Annahmezeiten bei den Sammelplätzen abzustellen.
- * Dispersionsfarben (wasserlösliche Wandfarben) können in vollständig ausgehärtetem Zustand auch über die Graue Tonne entsorgt werden.
- * Die Problemabfälle sollten in dichten, verschlossenen Behältern (möglichst im Originalgebinde) unvermischt angeliefert werden.
- * Elektrokleingeräte wie z.B. Fernsehgerät, Computer, Radio, Handy, Kaffeemaschine, Bügeleisen, Staubsauger, Bohrmaschine oder Handkreissäge werden ebenfalls angenommen.
- * **Keine Annahme von Elektrogroßgeräten** wie z.B. Wasch- und Spülmaschinen, Trockner, Elektroherden, Kühlgeräten oder Gefriertruhen. Hierfür gibt es kostenlose Abgabestellen, die der Rückseite des Abfallkalenders entnommen werden können.
- * Nutzen Sie auch die vorhandenen Rücknahmesysteme im Handel (z. B. für Batterien, Elektrogeräte).

Die Sammeltermine stehen auf der Rückseite des Abfallkalenders oder können im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de eingesehen und ausgedruckt werden. Die Termine können auch der „AbfallApp Ortenaukreis“ entnommen werden.

Weitere Informationen gibt es unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, in der „AbfallApp Ortenaukreis“ und bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805-9600 oder über abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Stand: Januar 2026

Außensprechstunde des Pflegestützpunktes Ortenaukreis in der Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Am Dienstag, den 3. November bietet der Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Zentrale Offenburg in der Ortsverwaltung Zell-Weierbach von 9.00 bis 12.00 Uhr eine offene Außensprechstunde an. Interessierte können in dieser Zeit ohne Termin in der Ortsverwaltung vorbeikommen. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale und kostenlose Beratungsstelle. Die Mitarbeiterinnen beraten und informieren Menschen mit einem Pflegebedarf und/oder deren Angehörige sowie alle Interessierten rund um die Themen Pflege und Versorgung.

Schwerpunktthemen in der Beratung sind:

1. Fragen zu Pflegeleistungen (Antrag stellen, Höherstufung, Pflegegrade, Leistungen, Anbieter, etc.)
2. Fragen zur ambulanten und stationären Versorgung
3. Schwerbehindertenrecht (Antrag stellen, Erhöhung beantragen,...)
4. Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
5. Fragen zu den Themen Leben mit Demenz, Vielfalt der Wohnangebote,..
6. Und noch vieles mehr.

Bei Fragen: Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Zentrale Offenburg, Telefon: 0781 82-2337, -2531 oder -2593; psp-ortenaukreis@offenburg.de oder www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Vortrag: Pflegebedürftig – was nun? Wer zahlt was?

Wenn der Pflegefall eintritt, bietet die Pflegeversicherung verschiedene Leistungen an, die in Anspruch genommen werden können. Es gibt viele Möglichkeiten, die notwendige Pflege zu finanzieren. Die Pflegeversicherung ist jedoch nur eine Art Teilleistungsversicherung: die Leistungen decken oftmals den tatsächlichen Bedarf nicht ab, gerade wenn keine Angehörigen da sind, die dies auffangen können, muss vieles aus eigenen Mitteln bezahlt werden. Doch was passiert, wenn diese Mittel verbraucht oder gar nicht vorhanden sind? Antje Wagner vom Pflegestützpunkt Offenburg wird im Vortrag am 3. November um 18:30 Uhr im ANNA (Anna-von-Heimburg-Haus) zunächst die Hilfsangebote durch die Pflegeversicherung und ihre Finanzierung aufzeigen. Danach erläutert Karin Fichtner vom Amt für Versorgung und Soziales des Landratsamtes Ortenaukreis, was die Leistung „Hilfe zur Pflege“ durch die Sozialhilfe beinhaltet, unter welcher Voraussetzung sie beantragt werden kann und welche Regelungen bei der Unterhaltungspflicht gelten. Der Vortrag wird als Hybridveranstaltung stattfinden,



Regelung hinsichtlich der Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Es dürfen Alters- und Ehejubiläen weder im Offenblatt noch in den Mitteilungsblättern der Ortsverwaltungen veröffentlicht werden, es sei denn, es liegt eine schriftliche Einwilligung der betroffenen Person vor.

Diese **Einverständniserklärung** sowie die Datenschutzhinweise finden Sie auf unserer Homepage www.zell-weierbach.de.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg

Telefon: 07 81 / 5 04-14 65

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert

Telefon: 07 81 / 5 04-14 52

E-Mail: silke.wickert@reiff.de

d.h. eine Teilnahme ist persönlich vor Ort im ANNA möglich oder online von zu Hause aus. Zur online-Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung unter Angabe der Emailadresse verpflichtend unter offenburg.link/veranstaltungenANNA. Nach der Anmeldung wird der Zugangslink mit der Anmeldebestätigung verschickt. Da die Kapazitäten im Vortragsraum begrenzt sind, ist eine Anmeldung für die Teilnahme in Präsenz wünschenswert unter o.g. Link oder Telefon 0781 82-2222. Anmeldeschluss ist Montag, 02. November. Der Eintritt ist frei.

Wann: Dienstag, 3. November um 18:30 Uhr

Referentinnen:

Karin Fichtner (Amt für Versorgung und Soziales, Landratsamt Ortenaukreis)

Antje Wagner (Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Zentrale Offenburg)

Veranstaltungsort: ANNA im Anna-von-Heimburg-Haus, Kornstraße 3, 77652 Offenburg

- Pflege und Entwicklung von Naturverjüngungen zu Laub- oder Mischbeständen,
- Erstellung von Betriebsgutachten
- Zweckbindung von Habitatbaumgruppen

Wir gehen derzeit davon aus, dass aufgrund des hohen Schadholzaufkommens durch die extremen Klimabedingungen in 2027 weitere Unterstützungen für den Wald möglich sind.

Grundsätzlich gilt:

Alle Maßnahmen müssen **vor** Beginn der Durchführung beantragt und schriftlich bewilligt sein, damit eine Förderung gewährt werden kann.

Das Regierungspräsidium Freiburg teilte vor kurzem mit:

Aufgrund der Digitalisierung der Förderverfahren wird im 1. Halbjahr 2027 die Antragsstellung ausgesetzt. Somit müssen alle vorgesehenen Maßnahmen bereits jetzt im Kalenderjahr 2026 beantragt und bewilligt werden um die oben genannten Waldbegründungs- und Pflegeverfahren durchführen zu können.

Wenn das Antragsverfahren für 2027 weitere Inhalte und Fördermaßnahmen zur Verfügung stellen sollte, informieren wir erneut.

Die vertragliche Förderung von Betreuungsstunden-Leistungen der Forstrevierleitenden besteht weiterhin!

(Holzauszeichnen, Holzaufnahme und Sortierung, Vermarktungslogistik, Submissions- und Laubholzverkauf, Organisation und Leitung von Forstbetriebsarbeiten ..)

Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und zur Zuwendungshöhe vorgesehener Maßnahmen und Projekte erhalten sie von unseren örtlich zuständigen Forstrevierleitenden und vom

Amt für Waldwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg unter:

Tel.: 0781/805 7255, Mail: waldwirtschaft@ortenaukreis.de
beim Forstbezirk Wolfach, Hauptstrasse 40, 77709 Wolfach
Tel. 07834/9883440, Mail: forstbezirk.wolfach@ortenaukreis.de

Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, regionalen Genusserelebnissen oder musikalischen Darbietungen, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 29. Oktober 2026, finden folgende Veranstaltungen statt:

Europäisches Straßburg Europaviertel und Innenführung im Parlament

Seit 1945 wurde Straßburg kontinuierlich zum Sitz zahlreicher europäischer Institutionen ausgebaut. Bei einem Gang durch das Viertel erfahren Sie viel über die Geschichte und die Nutzung der Gebäude. Weiter geht es mit einer Innenbesichtigung des Europaparlaments.

Eine kulinarische Überraschung ist in dieser Führung inklusive.

Treffpunkt: Rheinstraße 77, 77694 Kehl, 15 Uhr, 16,90 € zzgl. Fahrkarte ÖPNV, Anmeldung unter www.reservix.de, Tourist Information Kehl oder bei Reservix-Vorverkaufsstellen // Kehl Marketing GmbH. Gültiger Ausweis erforderlich.

 **MITTEILUNGEN
LANDRATSAMT OFFENBURG**

Noch wenige Plätze im Baumwartkurs des Ortenaukreises frei

Praxisnahe Ausbildung startet im Februar 2027 – Anmeldung bis 30. November

Für den Baumwartkurs des Amtes für Landwirtschaft des Ortenaukreises sind noch wenige Plätze frei. Die Ausbildung startet im Februar 2027 und richtet sich an alle, die Obstbäume und Beerensträucher fachgerecht pflegen möchten – beruflich oder auf eigenen Flächen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Kurs umfasst 160 Unterrichtseinheiten und läuft bis Februar 2028. Ein großer Teil der Ausbildung findet direkt am Baum statt. Neben dem fachgerechten Schnitt verschiedener Obstarten geht es unter anderem um Boden und Düngung, Sortenwahl, Veredlung, Pflanzenschutz und Biodiversität.

Eigene Obstflächen sind willkommen, da einzelne Praxiseinheiten auch auf Flächen der Teilnehmenden im Ortenaukreis stattfinden. Zum Abschluss stehen eine praktische mündliche und eine schriftliche Prüfung an.

Die Teilnahme kostet 400 Euro. Anmeldeschluss ist **Montag, 30. November 2026**. Da die Gruppe auf 15 Personen begrenzt ist, werden die verbleibenden Plätze in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Informationen und Anmeldung: <https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de> unter dem Reiter „Veranstaltungen“.

Fragen beantwortet Kursleiterin Barbara Ennemoser unter 0781 805 7115 oder barbara.ennemoser@ortenaukreis.de.

-Amt für Waldwirtschaft –

**Förderung waldbaulicher Maßnahmen im Jahr 2027
wir bitten um Antragstellung im Oktober 2026!**

In 2027 ist mit einer Weiterführung von folgenden Zuwendungsmaßnahmen zu rechnen:

- Jungbestandspflege,
- genehmigte Erstaufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen,
- Kultursicherung und Nachbesserungen von bereits geförderten Kulturen,
- Wiederaufforstung mit Laub- und Mischbeständen, sowie nach Schadereignissen

Mit der Henkersfrau Antonia Seidel durch's Hausacher Städtle

Seien Sie dabei, wenn es heißt: "Was Vater und Mutter nicht richten können, richtet der Henker!" Dabei erfahren Sie vieles über das Leben und Wirken des Meisters und seinen Gehilfen. Bei dieser schaurigen, aber auch mit Humor gespickten Tour kommen nervenschwache Gäste auf Ihre Kosten.

Treffpunkt: Brunnen bei der kath. Kirche, 77756 Hausach, 18 Uhr, 12 €, Anmeldung bis zwei Tage vor der Veranstaltung unter schwarzwaldtour@email.de oder 0151 14442143 // Stadt Hausach, Schwarzwaldguide Billy Sum-Herrmann

Z´Licht gehen in Vollmer´s Mühle

Brauchtumsabend in gemütlicher Mühlenstube: Erleben Sie traditionelles Handwerk hautnah beim Buttern, Kienspannschneiden und Spinnen. Genießen Sie ein herzhaftes Vesper mit hausgemachter Wurst, Schinken, Bibeleskäse, frisch gestampfter Butter und Holzofenbrot - abgerundet mit einem Schnäpschen und einem stimmungsvollen Laternengang auf dem Heimweg.

Treffpunkt: Vollmer's Mühle, Hilsenhof 1, 77889 Seebach, 18:30 Uhr, 18 € inkl. Programm und Vesper, Ermäßigung für Kinder, Anmeldung bis drei Tage vor Veranstaltung unter tourist-info@seebach.de oder 07842 948320 // Heimat- und Verkehrsverein Seebach e.V.

Renchtäler Sagenführungen - Von störrischen Eseln, goldenen Käfern und weißen Frauen

Open-Air-Theater: Der Moospfaff geht wieder um. Und er hat ein neues Opfer gefunden: Gustav Nietnagel. Seines Zeichens unbedarfter Wanderer auf der Moos. Das Duo wider Willen lädt zu einer vergnüglichen Reise durch das sagenhafte Renchtal ein. Mit Carsten Dittrich vom Theater Fiesemadände.

Treffpunkt: Feingeistbrennerei Fies Kastelbergstraße 2, 77704 Oberkirch - Ringelbach, 19 Uhr, 25 € inkl. genussvoller Begrüßung, Anmeldung unter 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de // Renchtal Tourismus GmbH

Taschenlampenführung

"Geheimnisse im Schein der Taschenlampe" - Geführte Entdeckungsreise durchs Storchenturm-Museum. Tauchen Sie in die faszinierende Welt der Zeller Geschichte, Kultur und Tradition ein, während Sie mit Ihrer Taschenlampe verborgene Details und interessante Geschichten entdecken.

Treffpunkt: Storchenturm Museum, Kanzleiplatz, 77736 Zell a. H., 19 Uhr, 9 €, Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter 07835 6369240 oder tourist-info@zell.de // Tourist-Info Zell a.H.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde. Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen. Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht. Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Offenburg sind:

• ibb.offenburg@ortenaukreis.de, Telefon 0152-56828303
Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen. Die Sprechstunde ist jeden vierten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen der AWO, Hauptstraße 58, 77652 Offenburg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 28. Oktober 2026.

Trialog - über psychische Krisen in Familien sprechen

Der Arbeitskreis „Kinder psychisch und suchtbelasteter Eltern“ lädt am Mittwoch, 11.11.2026, von 17.00–19.00 Uhr in die Klinik an der Lindenhöhe, Bertha-v.-Suttner-Str. 1, Offenburg, ein. Es geht um Begegnungen ohne Stigmata und Vorurteile, in denen es kein Richtig und Falsch gibt und niemand eine Lösung für den anderen wissen muss. Dadurch können neue Wege entstehen. Die Veranstaltung bietet Raum für einen gleichberechtigten Austausch zwischen Menschen, die seelische Krisen kennen, ihren Familien und Freunden, allen, die sich beruflich für diese Familien engagieren, und allen Interessierten. Die Veranstaltung wird organisiert von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verschiedener Träger: der Klinik an der Lindenhöhe, des Hauses des Lebens, des Landratsamts Ortenaukreis, des Hauses Fichtenhalde und der EX-IN-Genesungsbegleitung der Reha Offenburg. Anmeldungen zur Teilnahme und weitere Informationen finden Sie unter trialog-ortenau.jimdosite.com. Anregungen und Fragen gerne über trialog-ortenau@gmx.de.

APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

Freitag, 23.10.2026

Delta-Apotheke Heimbургstraße

Heimbургstr. 1, 77656 Offenburg

Entfernung: 2.08km

Tel.: 0781 - 6 67 12

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 24.10.2026

Staufenberg-Apotheke Durbach

Kirchplatz 2, 77770 Durbach

Entfernung: 5.50km

Tel.: 0781 - 9 33 90

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 25.10.2026

Delta-Apotheke Schillerplatz

Zeller Str. 31, 77654 Offenburg

Entfernung: 0.04km

Tel.: 0781 - 9 35 90

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 26.10.2026

Hirsch-Apotheke Offenburg

Fischmarkt 3, 77652 Offenburg

Entfernung: 0.63km

Tel.: 0781 - 2 58 91

Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 27.10.2026

Iris-Apotheke Kehl

Kehler Str. 1, 77694 Kehl

Entfernung: 10.77km

Tel.: 07854 - 70 83

Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 28.10.2026

Apotheke Haaß Ortenberger Straße

Ortenberger Str. 13, 77654 Offenburg

Entfernung: 0.80km

Tel.: 0781 - 91 93 35 00

Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 29.10.2026

Apotheke Zunsweier

Am Kirchberg 2, 77656 Offenburg

Entfernung: 5.51km

Tel.: 0781 - 5 34 56

Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 30.10.2026

Hilda-Apotheke Offenburg

Hildastr. 69, 77654 Offenburg

Entfernung: 0.61km

Tel.: 0781 - 3 88 38

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

MÜLLABFUHR

Dienstag, 27.10. grüne Tonne

Donnerstag, den 29.10. graue Tonne

Den Abfallkalender und vieles mehr gibt es auch in der "**AbfallApp Ortenaukreis**".

Siehe auch www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de



FUNDSACHEN

Sie haben etwas verloren?

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Ortsverwaltung Zell-Weierbach.
Telefonisch unter 0781 82-3293 oder per E-Mail unter ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de.

Sie können auch **Online** nach Ihrer Fundsache im **FundUS Portal** suchen.

Unter www.e-fund.eu > Fundbüros online > Baden Württemberg > Ortenaukreis > Stadt Offenburg

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-11
Telefonseelsorge	0800/1110-111 0800/1110-222
Familienwerk Sölden – Stationsgebiet Offenburg-Zell-Weierbach, Einsatzleitung Samantha Stürz Tel. 0176/17612630 Mail: samantha.stuerz@familienwerk-soelden.de	
Netzwerk Nachbarschaft Zell-Weierbach – „NeNa“ Persönlich erreichbar montags 18.00 – 20.00 Uhr Außerhalb der Sprechzeit kann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Es wird zurück gerufen. Telefon: 0171-2087576 Mail: NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de Homepage: www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de	
Pflegestützpunkt Ortenaukreis Zentrale Offenburg Am Marktplatz 5 77652 Offenburg psp-ortenaukreis@offenburg.de www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de	0781 82-2593 0781 82-2337 0781 82-2531
Tagespflege Diakonie Sonne Areal Montag- Samstag 8 Uhr – 17 Uhr	0781 475 171
Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden (z.B. bei Stromausfall)	07821/280-0
Technischer Notdienst der Badenova (Gas, Wasser)	08002/767767
Scherbentelefon	9 66 66 66
Ortsverwaltung Zell-Weierbach Öffnungszeiten: Montag -Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr	0781 82-3290
Weingartenschule	9484712
Kindertagesstätte "Lohgarten"	97065350
Kindergarten Weingarten	96909-481
Kernzeitbetreuung	97065350
Kath. Kirchengemeinde Offenburg St. Ursula: heiligkreuz@kath-offenburg.de	0781-96909-100

Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde Johannesbrenzgemeinde.Offen- burg@kbz.ekiba.de www.brenz-og.de	0781 32617
--	------------

Hilfetelefon
„Gewalt gegen Frauen“
116 016



VERANSTALTUNGSKALENDER

Sonntag, 25.10.2026	8-18 Uhr	Stichwahl OB-Wahl	Abtsberg- halle
Mittwoch, 28.10.2026	18 Uhr	Vereinsvor- ständesitzung	Evtl. Reb- land-Cafe See
Freitag, 30.10.2026	18.30 Uhr	Spieleabend	Reblandcafe See
Samstag, 31.10.2026		Gottesdienst der evan- gelischen- freikirchlichen Gemeinde	Abtsberg- halle
Dienstag 03.11.2026	9-12 Uhr	Pflegestütz- punkt	Rathaus
Mittwoch, 04.11.2026	Abends	Firmenveran- staltung	Abtsberg- halle
Mittwoch 04.11.2026	18.00 Uhr	Arbeitskreis Infrastruktur	Rathaus
Samstag, 07.11.2026	08.30 Uhr	Kolping Altpa- piersammlung	
Samstag, 07.11.2026	14-17 Uhr	Bücherfloh- markt HGV	Weinstra- ße 6 Zell-Weier- bach
Samstag, 07.11.2026		Snowflakefe- stival	Abtsberg- halle
Sonntag, 08.11.2026	14-17 Uhr	Offener Sonn- tag	Schulmuse- um
Mittwoch, 11.11.2026		Generalver- sammlung Narrenzunft	Narrenkeller

Mittwoch, 11.11.2026	14.30 Uhr	Seniorenach- mittag	Gasthaus Linde in Fessenbach
Donnerstag, 12.11.2026		Schadstoff- sammlung	Abtsberg- halle Park- platz
Donnerstag, 12.11.2026	19 Uhr	Kolpingsfa- milie Rad-Reisebe- richt Thomas Lit- terst	Pfarrzen- trum Wein- garten großer Saal
Freitag, 13.11.2026	18 Uhr	Firowedhock	Reblandcafe See
Samstag, 14.11.2026		Vintage Pop- up Store	Abtsberg- halle
Samstag, 21.11.2026	19 Uhr	Kirchenkon- zert Musikverein Zell-Weier- bach	Weingarten- kirche
Mittwoch 25.11.2026	18 Uhr	Ortschaftsrat- sitzung	Rathaus
Freitag, 27.11.2026	18.30 Uhr	Spieleabend	Reblandcafe See
Samstag, 28.11.2026	16 Uhr	Lichterfest TV Zell-Weier- bach	Burschel
Samstag, 28.11.2026		Alteisen- sammlung FV Zell-Weier- bach	
28.11.2026 Bis 06.01.2027		Adventsweg mit Außen- krippe	Pfarrhof Weingarten

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN

**Schönes
Wochen-
ende**

HEIMATGESCHICHTSKREIS



„Initiative Dorfgemeinschaft“.

„von Bürger für Bürger-Initiative Dorfgemeinschaft“



Rebland-Café See ein Ort der Begegnung
Spieleabend am
Freitag den 30. Okt. ab 18.30 Uhr



Eingeladen sind alle, die Geselligkeit,
Freude und Unterhaltung mögen.



Unsere Öffnungszeiten - Donnerstag bis Sonntag, jeweils von 13.00-18.00 Uhr.

Bei Gruppen- Veranstaltungen (Versammlungen, Vorträge, Trauerfeiern oder sonstige Feiern) sind wir flexibel, **auch außerhalb der Öffnungszeiten**, auf Anfrage. Da ein Großteil unserer Mitarbeiter Ehrenamtlich im Team mithelfen, ist eine Anmeldung für Gruppen erforderlich. Telefonisch erreichen Sie uns über 0781/ 93603937 oder per E-Mail unter alfons@cas-end.de

Einladung zum Ortsrundgang aus der Sicht der Geschichte.

Samstag, 31. Oktober findet unser geschichtlicher Dorfrundgang statt. Der Ortsteil Weierbach, einer des ältesten Ortsteiles unseres Heimatortes wollen wir als Start in die Zeller Dorfgeschichte bewandern.



Alle Dorf-Interessierte laden wir zu diesem Rundgang ein. So werden Sie einiges aus der Historie des Ortsteil Weierbach kennen lernen.

Treffpunkt 14.00 Uhr auf dem Rathausplatz.

Teil 40/26 der Sprochschuel

Und widder geht's mit de Muettersproch



Unser Mundart-ABC
am beschde usschniede

un für d'nägschd Generation
uffhebe.

Dolde: höchster Baumgipfel

Dollbohrer/Dolle: dummer Kerl

Dollbatsch = ungeschickter Kerl

Doole = Senkrechtschacht der Straßenentwässerung

doorum, dootrum = daher, deshalb

dousend = tausend

Doowe = große Hand

Dowe, dert Doowe = oben, dort oben

Do wurd mers eng! = Da bekomme ich Angst

Übrigens, NEU: eine Sonderausstellung über Mundart Bücher finden Sie bei uns im Schulmuseum in der Mundart-Ecke im 2. Stock.

Badische Schimpfwörter:

Trüdel: als die Bewegungsenergie im Physikunterricht dran war, hat er sicher gefehlt.

Trüeli: saut sich beim Essen von oben bis unten.

Spruch der Woche

Nur wer etwas leistet, kann sich etwas leisten. (Michail Gorbatschow)

„Zitat der Woche“

Es gibt mehr Manschen, die kapitulieren als solche, die scheitern.

Redensart

Viele sind berufen, aber wenige auserwählt.

Oktober Wetterregel:

Ist der Oktober hell,
kommt der Winter schnell

**Und nun: der Weinspruch des Tages:**

Ea prägt den Wohlgeschmack der Traube,
nicht nur der schöne Herbst allein.

Das ganze Jahr ist eingefangen,
in einem Glase guten Wein!



Wir sind ein ehrenamtlich geführtes Museum, unterstützen Sie uns durch Ihren Besuch. (Tel. erreichbar über 0172 1078074)

SCHULMUSEUM



Schulmuseum für
ehemals Großherzoglich
Badische Schulen

BESUCHEN SIE UNS!

Immer am 1. Sonntag im Monat, haben wir das Museum von 14.-17.00 Uhr geöffnet.

Auf Anfragen sind Sonderführungen jederzeit möglich.

Waren Sie schon mal im Schulmuseum? Als größtes Schulmuseum Badens bieten wir für Gruppen, bis zu 50 Personen, und für Einzelpersonen ein reichhaltiges Besichtigungsprogramm aus der historischen Schulzeit um 1900. **Über drei Stockwerke** können Sie vieles von damals aus der Schule sehen und erleben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, in der Schulstraße 3 finden Sie uns.

Drei interessante Sonder-Ausstellung von Zell-Weierbacher Bürger, mit viel Überraschungen, Modellbau, Hobby-Malerei, Holzschnitt-Arbeiten und vieles mehr sehen sie im 2. Stock. **Neu in unserer Büchersammlung** haben wir eine „Mundart Ecke“ im 2.Obergeschoss eingerichtet. Badische Mundart steht hier im Vordergrund. August Ganther, Rudolf Vallendor und viele weitere Mundartdichter-Bücher werden präsentiert.

VEREINE ZELL-WEIERBACH

AK INFRASTRUKTUR ZELL-WEIERBACH

Öffentliches Treffen des AK Infrastruktur Zell-Weierbach.

Wann? Mittwoch, 04.11.2026, 18 Uhr

Wo? Sitzungssaal im Zeller Rathaus

Wir sprechen über kurzfristige Möglichkeiten, Events zu schaffen, um das Zusammenkommen zu fördern. Und über Ideen, die sich nur längerfristig verwirklichen lassen, aber bereits heute angestoßen werden müssen. Kommen Sie einfach vorbei und machen Sie mit! Je mehr Bürger sich zu diesen Themen einbringen, desto größer ist die Chance, etwas zu erreichen.

Fragen/Kontakt: Elisabeth Abele, Jochen Basler, Jürgen Rohn, Heribert Schramm (h.schramm@biofrisch.net)

Informationsträger NR.1 
für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.



Kolpingsfamilie Weingarten Zell-Weierbach

Voranzeige

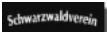
Die nächste Altpapiersammlung der Kolpingsfamilie findet am **Samstag, den 07. Nov. 2026** statt. Wir unterstützen mit den Sammlungen caritative Projekte, sowie die Ministranten der Pfarrei Weingarten, die uns auch bei den Sammlungen helfen. Es wäre schön, wenn Sie für uns, in den nächsten Wochen das Altpapier, auch Bücher, gebündelt oder im Karton sammeln und zur Verfügung stellen. Die Straßensammlung erfolgt wie immer ab 8:00 Uhr. Die Parkplätze Reblandhalle und Weingartenkirche werden bis 12:00 Uhr abgefahren.

Herzlichen Dank
Die Vorstandschaft

Herzliche Einladung

Rad-Reisebericht von Thomas Litterst: Mit dem Fahrrad von Bad Krozingen bis ans Meer (Nordsee). In seinem lebendigen Reisebericht erzählt Kolpingsmitglied Thomas Litterst nicht nur von Kilometern, Höhenmetern und Etappen sondern auch von der besonderen Langsamkeit des Reisens, von Begegnungen mit Menschen entlang der Strecke und von der Erfahrung, mit nur zwei Satteltaschen und viel Neugier unterwegs zu sein.

Donnerstag, 12.11.2026 19:00 Uhr Pfarrzentrum Weingarten, großer Saal
Gäste willkommen



Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Knödel, Kuchen, Hüttenflair: Genusstag in der Walensteinhütte Hausgemachter Genuss inmitten der herbstlichen Schwarzwaldkulisse: Am Sonntag, 8.11.2026, lädt der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach zu einem besonderen Hüttentag ein. Von 12:00 bis 17:00 Uhr stehen in der Walensteinhütte frisch zubereitete Knödel in verschiedenen Variationen auf dem Speiseplan. Dazu serviert das Hüttenteam feine Kuchen und aromatischen Kaffee. Die gemütliche Walensteinhütte am Waldrand bietet den passenden Rahmen für eine herbstliche Einkehr und gesellige Stunden. Die Walensteinhütte befindet sich in Offenburg-Zell-Weierbach, Talweg 82, beim Zeller Barfußpfad und Riedle-Waldparkplatz. Gäste aus nah und fern sind herzlich willkommen.

Nordic-Walking-Tour: Sportlich ins Wochenende starten Der perfekte Start ins Wochenende mit dem Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.: Jeden Samstag um 8:00 Uhr beginnt an der Walensteinhütte in Zell-Weierbach eine sportliche Nordic-Walking-Tour durch die Landschaft des Schwarzwalds. Auf rund 10 Kilometern und 400 bis 600 Höhenmetern führt die Tour durch abwechslungsreiche Natur, mit herausfordernden Anstiegen und weiten Ausblicken. Teilnehmen können alle, die über entsprechende Fitness und Ausdauer verfügen.

Walkingstöcke und geeignetes Schuhwerk sind erforderlich. Treffpunkt ist die Walensteinhütte am Parkplatz Barfußpfad (Talweg 82, Zell-Weierbach). Die nächste Nordic-Walking-Tour findet am Samstag, 24.10.2026 um 8:00 Uhr statt. Info & Anmeldung - telefonisch oder per WhatsApp: Andreas Brucksch, zert. Nordic-Walking-Trainer & Wanderführer (Mobil: 0157 56185817)

Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.

Bewegung, Natur, Gemeinschaft – erlebe den Schwarzwald aktiv! Wir bieten abwechslungsreiche Wanderungen, Fitness- und Wellnessprogramme sowie gesellige Treffen in der vereinseigenen Walensteinhütte. Ob sportlich oder gemütlich – hier findet jeder das passende Angebot. Besonders beliebt sind die Motto-Sonntage mit regionalen Köstlichkeiten. Offen für alle, die Natur und Gemeinschaft schätzen – einfach vorbeischauen und mitwandern! Weitere Informationen unter swv-zell-weierbach.de



Musikverein Zell-Weierbach

Unser diesjähriges Kirchenkonzert steht an

Am **21. November** laden wir sie herzlich zu unserem diesjährigen Kirchenkonzert in der Weingartenkirche ein. Beginn des Konzertes wird um **19 Uhr** sein, der Eintritt ist kostenfrei. In diesem Jahr dürfen wir uns Sie sich gleich auf zwei Besonderheiten freuen: Es ist unser erstes Kirchenkonzert unter der Leitung von Arturo Sevilla und unsere Jungmusikerinnen und Jungmusiker aus dem Jugendorchester werden gemeinsam mit uns musizieren. Seit zwei Wochen proben wir gemeinsam und bereiten uns mit viel Freude auf das anstehende Konzert vor. Wir freuen uns auf unsere „Youngsters“ und werden von fünf Klarinetten, einer Trompete, drei Saxofonen, einer Posaune und zwei Flöten verstärkt zu werden. Es macht uns natürlich auch stolz, die jungen Talente in unseren Reihen erleben zu dürfen und sie auf ihrem musikalischen Weg ein Stück begleiten zu dürfen. In der zweiten gemeinsamen Probe hatte unser Dirigent Arturo Sevilla die tolle Idee, dass jeder seinen Nebenmann oder seine Nebenfrau vorstellt. Nach dem 5 Minuten vorbei waren, in dem man sich gegenseitig mit Fragen löchern durfte, wurde es spannend! Wer hat was über seinen Registernachbar kennengelernt? Beim Erzählen gab es viele lustige Momente und so erfuhren die älteren Musiker auch noch das ein oder andere über die langjährigen Musikkameraden. Wir wünschen unseren Jungmusikerinnen und Jungmusikern weiterhin viel Spaß bei den Proben und freuen uns auf ein gelungenes Konzert mit ihnen!



Schützenverein Zell-Weierbach

KKS Zell-Weierbach startet in den Rundenwettkampf 2026/27

Am 01.10.2026 startete der alljährliche Rundenwettkampf des Schützenkreises Ortenau in Luftgewehrschießen. Auch der KKS Zell-Weierbach nimmt mit einer aus sechs Schützinnen und Schützen starken Mannschaft daran teil. Der erste Wettkampf von insgesamt sechs fand am 15.10.2026 als Heimwettkampf im Schützenhaus in der Wolfgrube Zell-Weierbach statt. Hier empfingen unsere Schützinnen und Schützen die gegnerische Mannschaft des SSV Leutesheim 2.



Im November 2026 tritt unsere Mannschaft auswärts gegen den KKS SV Berghaupten an. Wir drücken Katharina Fey, Sebastian Waltersperger, Cennet Karaca, Daniel Wörter, Kemal Karaca und Silke Waltersperger die Daumen.

Ankündigung: Am Freitag, 23.10.2026 findet ab 18:00 Uhr das alljährliche Königsschießen für unsere Vereinsmitglieder im Schützenhaus statt.

Das Jugendkönigsschießen für unsere Schützenjugend findet an einem gesonderten Termin statt.



Fußballverein Zell-Weierbach

Leider keine Punkte in der Fremde

Am vergangenen Sonntag war der FV Zell-Weierbach zu Gast beim FV Auenheim. Beim Spiel der Zweiten entwickelte sich anfänglich eine ausgeglichene Partie. Die Auenheimer gingen in der 35. min. in Führung, unsere Elf schaffte durch Abilash postwendend den Ausgleich (37. min.) zum 1:1-Halbzeitstand. In Halbzeit zwei musste man zwischen der 60. und 85. min. noch vier weitere Treffer hinnehmen, ehe Junker zum 2:5-Endstand einnetzte (87. min.). Unsere ersatzgeschwächte erste Mannschaft hat gegen den FV Auenheim verdient mit 0:4 verloren. Tabellarisch bedeutet dies ein Rückschritt, man konnte sich nicht weiter von unten absetzen. Bereits in der 14. Spielminute lag unsere Elf mit 0:1 hinten. Der Gastgeber erhöhte in der 25. min. auf 0:2 und unmittelbar vor dem Halbzeitpfeiff noch auf 0:3 (44. min.). Nach dem Pausentee blieb Auenheim weiter am Drücker. In der 55. min. fiel das 0:4, ein eigener Treffer gelang den Roten an diesem Tag nicht. Am Sonntag, 25.10.26 kommt die SG Ata Spor OG/DJK OG ins Abtsbergstadion. Für unser Reserveteam heißt es ein komplett anderes Gesicht zu zeigen als die letzten Wochen und an der Chancenauswertung zu arbeiten. Nur so kann man gegen den Tabellensechsten Punkte holen. Unsere Erste muss gegen die SG dringend weitere drei Zähler einfahren, damit man sich nach unten etwas Luft verschaffen kann. Hierzu muss sie mit einer zielstrebigsten und entschlossenen Mannschaftsleistung gegen den Tabellenzweiten auftreten. Die zweite Mannschaft beginnt um 12.30 Uhr, die erste um 15.00 Uhr. Kommen Sie und unterstützen unsere Mannschaften bei diesen wichtigen Spielen. Für Ihr leibliches Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Auf geht's Rot! Der Spielball dieser Begegnungen wird gesponsert von Mildenberger, Lusch und Partner in Offenburg. Wir bedanken uns herzlich für die Ballspende. Wenn Sie auch Sponsor eines Spielballes werden wollen, dürfen Sie sich gerne beim FVZ melden. Am Wochenende finden folgende Jugendspiele statt:

E-Junioren:

FV Zell-Weierbach 2, Bezirksturnier,
Samstag, 24.10.26, ab 10.00 Uhr, Sportplatz Windschlag
FV Zell-Weierbach, Bezirksturnier,
Samstag, 24.10.26, ab 11.30 Uhr, Sportplatz Windschlag

D-Junioren:

FV Zell-Weierbach 2 - FV Rammersweier 2,
Samstag, 24.10.26, 10.00 Uhr, Sportplatz Zell-Weierbach
FV Zell-Weierbach - SC Offenburg,
Samstag, 24.10.26, 10.00 Uhr, Sportplatz Zell-Weierbach

C-Junioren:

SG Zell-Weierbach - SG Bohlsbach,
Samstag, 24.10.26, 14.30 Uhr, Sportplatz Zell-Weierbach
SG Zell-Weierbach 2 - SG Im Schüttertal 2,
Samstag, 24.10.26, 16.30 Uhr, Sportplatz Zell-Weierbach
FV Rammersweier - SG Wolftal,
Sonntag, 25.10.26, 11.00 Uhr, Sportplatz Rammersweier

B-Junioren:

SG Rammersweier - SG Acher-Rench,
Samstag, 24.10.26, 12.00 Uhr, Sportplatz Rammersweier
SG Rammersweier 2 - SG Berghaupten 2,
Samstag, 24.10.26, 14.00 Uhr, Sportplatz Rammersweier

A-Junioren:

SG Haslach - SG Zell-Weierbach,
Freitag, 23.10.26, 19.00 Uhr, Sportplatz Haslach

KINDERTAGESSTÄTTE



FORTBILDUNG

BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs am 16. November und 25. November 2026 im Berufsinformationszentrum und an der Helene Lange Schule in Offenburg

Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe und der Berufskollegs. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium ein zweitägiges Entscheidungstraining BEST (Berufs- und Studienorientierungstraining) an. Konzipiert wurde das Berufs- und Studienorientierungstraining BEST von Experten der Universität Konstanz in Zusammenarbeit mit erfahrenen Beratern aus Schulen, Hochschulen und den Arbeitsagenturen. Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten. In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben persönlichen Interessen auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Studiengängen in Verbindung gebracht wird. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour“ die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen. Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.

Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs können sich unter www.bw-best.de für die Trainings anmelden, auch wenn an ihrer Schule kein BEST-Training organisiert wird. **Eine Anmeldung ist bis 06. November 2026 möglich.**

GRUNDBILDUNGSZENTRUM ORTENAU

**Deutsch besser im Beruf lesen, schreiben, sprechen
Pflege Basiswissen**

Sie **üben in diesem Kurs ganz gezielt Lesen, Schreiben** mit dem Ziel die wichtigsten **Wortschatz-Grundlagen und ihre Bedeutung** für die Praxis im **Berufsfeld Pflege** zu erreichen.

Die **Gruppe ist klein** (max. 8 Personen).

Der Kurs ist für Personen, die **Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache** im Allgemeinen und mit der arbeitsplatzbezogenen Fachsprache im Speziellen haben.

Der Kurs ist auch geeignet für Migrant*innen ab dem Sprachniveau A2/B1.

Themen: 1. Standortbestimmung der Teilnehmer*innen, 2. Die Pflege, Berufsbilder, „Der Körper“ 3. Grundbedürfnisse 4. Hygiene 5. Pflegedokumentation 6. Biographiearbeit 7. Arbeiten im Team, Übergabe 8. Am Telefon 9. Gesprächsführung mit Rollenspielen 10. Pflegemaßnahmen und Ausscheidungen 11. Pflegeplanung 12. Prophylaxen 13. Vitalzeichen 14. Ernährung 15. Pflegestufen 16. – 18. Wünsche der Teilnehmer*innen, **sowie Grammatikregeln:** Wortarten, Zeitformen, Satzbau und Wortschatz.

Ziel und Zielgruppe:

Teilnehmer*innen, die in der **Pflege eine Ausbildung absolvieren möchten** oder die **in der Pflege arbeiten und ihre Anerkennung vorbereiten**.

Die Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat.

Findet statt im GBZ in Offenburg, Unionrampe 4 A

Start und Dauer ab 02.11.2026 bis 25.06.2027, jeweils von 16:30 bis 18:45 Uhr, insgesamt 28 Termine

Sie sind interessiert? Oder Sie kennen Personen, die Grundbildungsbedarf haben?

Machen Sie auf die kostenlosen Angebote im GBZ aufmerksam. Es lohnt sich.

Anmeldung/Informationen:

GBZ Ortenau, Karin Weißer

E-Mail: karin.weisser@gbz-ortenau.de

Telefon 0781 9364 223

Das **Grundbildungszentrum Ortenau** wird vom Kultusministerium Baden-Württemberg und mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

Deutsch besser im Beruf
Lesen • Schreiben • Sprechen



Pflege - Basis für den Beruf



*Theorie
*Grammatik
*Wortschatztraining

Start 02.11.2026 | Ende 21.06.2027 | 28 Termine | 60 UE
Mo., 16:30 – 18:45 Uhr | GBZ-Kurs 261 704011

Infos & Anmeldung

☎ 0781 9364 280 • 0781 9364 223

✉ karin.weisser@gbz-ortenau.de

📍 Offenburg • Unionrampe 4A

kostenfrei!



ALPHA-SIEGEL



ALPHABETISIERUNG & GRUNDBILDUNG
Baden-Württemberg



Gefördert durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus

Das GBZ Ortenau ist eine Initiative von
vhs Lahr – VHS Offenburg – vhs Ortenau

REBLAND

JAHRGANG 56

Hallo Jahrgang 56 es ist unser Jahrestreffen zum 70ten.

Am Samstag, den 24. Oktober 2026 um 14 Uhr treffen wir uns am Minigolf in Rammersweier kommt bitte alle und ein schönes Wochenende.

FESSENBACHER BUCHLÄDELE

Das Herbstprogramm im Fessenbacher Buchlädele präsentiert Krimis, Lesungen und malerische Impressionen mit einer Kunstaussstellung: Zeitgenössische Malerei trifft auf alte Offenburger Meister am 29. und 31. Oktober

Tolle Kunstaussstellungen mit zeitgenössischen Gemälden bekannter Maler aber auch alte Offenburger Meister stehen diesmal im Mix der Ausstellung Ende Oktober, am Donnerstag, 29. Oktober von 15 bis 17.30 Uhr und am Samstag, 31. Oktober von 9.30 bis 12 Uhr. Hinzu kommen Krimis aus der Gerüchteküche und der Nibelungen-Saga am 19. November, 17 bis 19 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr sowie ein Vortrag mit Hans-Peter Georgens zum Konzentrationslager Natzweiler-Struthof am 4. November, 15 bis 17.30 Uhr. Das Fessenbacher Buchlädele steht für Brauchtum und Tradition bei Büchern und Bildern. So ist der „Lindenhöhe-Turm“ von Dieter Schäfer in zweifacher Ausfertigung ebenso vorhanden, wie eine tolle „Gemälde-Rarität“ aus dem Jahr 1934 von Sepp Linder mit dem Titel „Am Stadtrand“. Aber auch viele weitere Zeichnungen, Gemälde und Bilder bekannter Maler befinden sich in der Oktober-Ausstellung. So treffen zeitgenössische Bilder von Gabi Streile, Heinz Schults-Körnig und weiteren Künstlern, auf alte Offenburger Maler, wie Linder, Henselmann, Kast, Sprauer, Dold u.a. Der Erlös dieser Ausstellung geht an den Tierschutz. Bei den Ausstellungen geht es um Nachhaltigkeit und um Würdigung der Historie der Bilder, um sie an interessierte Besucher weiterzugeben. Doch nicht nur die Gemälde, Zeichnungen und Drucke stehen im Fokus, auch die Lesungen, Krimis und die gesellschaftlichen Themen werden in diesem Herbst angesprochen. Mit dem Vortrag von Hans-Peter Georgens zum Thema „Konzentrationslager Natzweiler-Struthof“ am 4. November sowie den Gerüchteküche-Krimis und dem Sachbuch zum Narrentag in Offenburg von Ines Parizon, der „Nibelungen-Saga“ mit der „trauernden Kriemhild“ von Katja Schneider und Kommissar Kirsch aus der Krimi-Serie von Ursula Hass am 19. November, steht der Monat November ganz im Zeichen von Gedenken, Mystik und Geheimnis. Mehr dazu unter www.fessenbacher-buchlaele.de / Galerie/Aktuelles/Termine. Anmeldungen oder Infos zu den Veranstaltungen sind erwünscht unter hass.u@t-online.de. Das Fessenbacher Buchlädele inklusive der Galerie befindet sich in der Straße Am Winzerkeller 5, UG.

TUS RAMMERSWEIER E.V.

Feldenkrais-Workshop beim TuS mit Dr. Matthias Rießland Feldenkrais erleben –

Die Bewegung des Lebens ist Lernen

Nach dem Motto von Feldenkrais „Nur wer weiß, was er tut, kann tun was er will“, wollen wir in unserem Workshop unsere Lebensqualität verbessern. Dr. Matthias Rießland, Sport- und Erziehungswissenschaftler und internationaler Feldenkrais-Pädagoge aus Darmstadt wird uns dabei in gewohnter Weise durch den Workshop führen.

Der Workshop wird am 21./22.11.2026 vom TuS Rammersweier angeboten und findet im Gymnastikraum des Vereinsheims Am Pflenzinger 1 b in Rammersweier statt.

Samstag, den 21. November von 14:00 bis 18:00 Uhr und
Sonntag, den 22. November von 10:00 bis 14:00 Uhr

Anmeldungen nimmt ab sofort die TuS-Geschäftsstelle, montags und donnerstags von 16:15 – 18:15 Uhr, Tel. 0781/ 9197710 oder per E-Mail: info@tus-rammersweier.de entgegen. Die verbindliche Anmeldung ist erst gültig mit Zahlungseingang an den TuS Rammersweier, „Feldenkrais 2026+ Name“

Sparkasse OG/Ortenau

IBAN DE66 6645 0050 0000 0501 88

Kosten: Mitglieder 80,00 Euro und für Nichtmitglieder 99,00 Euro.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, warme Socken und eine Decke mit.

DANKE

TUS RAMMERSWEIER E.V.

Freie Plätze in der Jedermann-Rundum-Fit Gruppe
Montags von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr bei Helga Hurst



Feldenkrais-Workshop beim TuS

mit Dr. Matthias Rießland

Feldenkrais erleben –

Die Bewegung des Lebens ist Lernen



Nach dem Motto von Feldenkrais „Nur wer weiß, was er tut, kann tun was er will“, wollen wir in unserem Workshop unsere Lebensqualität verbessern.

Dr. Matthias Rießland, Sport- und Erziehungswissenschaftler und internationaler Feldenkrais-Pädagoge aus Darmstadt wird uns dabei in gewohnter Weise durch den Workshop führen.

Der Workshop wird am 21./22.11.2026 vom TuS Rammersweier angeboten und findet im Gymnastikraum des Vereinsheims Am Pflenzinger 1 b in Rammersweier statt.

Samstag, den 21. November von 14:00 bis 18:00 Uhr und
Sonntag, den 22. November von 10:00 bis 14:00 Uhr

**Anmeldungen nimmt ab sofort die TuS-Geschäftsstelle, montags und donnerstags von 16:15 – 18:15 Uhr, Tel. 0781/ 9197710 oder per E-Mail: info@tus-rammersweier.de entgegen. Die verbindliche Anmeldung ist erst gültig mit Zahlungseingang an den TuS Rammersweier, „Feldenkrais 2026+ Name“
Sparkasse OG/Ortenau IBAN DE66 6645 0050 0000 0501 88**

Kosten: Mitglieder 80,00 Euro und für Nichtmitglieder 99,00 Euro.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, warme Socken und eine Decke mit.

DANKE

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

MUSEUM IM RITTERHAUS OFFENBURG UND SALMEN

Donnerstag, 05.11.2026, 19.00 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Aufgetischt! Essen und Trinken im jüdischen Offenburg

Am Donnerstag, den 05.11.2026 um 19.00 Uhr, lädt das Museum im Ritterhaus zum Langen Donnerstag im Rahmen der Dort-Veranstaltungen zu einer Führung über die Kulturgeschichte des Essens und Trinkens in jüdischen Haushalten ein. Die Küche jüdischer Haushalte folgt sehr alten Reinheitsgeboten. Die Anforderungen an koscheres Essen und Getränke sind auf den ersten Blick kompliziert. Die Führung erzählt davon, wo die in Offenburg lebenden jüdischen Mitbürgerinnen des 19. und 20. Jh. koschere Lebensmittel erwerben oder im Café genießen konnten. Abschließend gibt es Versucherle aus dem überlieferten jüdischen Rezeptbuch von Else Bloch und koscheren Wein/Traubensaft. 7 €. Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2577.

Freitag, 06.11.2026, 15.00 Uhr – 16.30 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Wundervolle Dinge

Am Donnerstag, den **06.11.2026 um 15.00 Uhr**, lädt das Museum zu einem Kurs für Kinder ab 9 Jahren in der Sonderausstellung ein. Wundervolle Objekte werden anhand der Exponate in der Sonderausstellung "Glaube zuhause & unterwegs" kindgerecht vorgestellt. 5 €. Mit Ellen Schumacher. Dauer: 90 min. Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2577.

Sonntag, 08.11.2026, 11.00 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Führung Alles im Fluss! Wassertiere und Flusslandschaften

Am Sonntag, den **08.11.2026 um 11.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer Führung für Erwachsene über die Kinzig als Fließgewässer und Lebensraum ein. Die Kinzig als Fließgewässer und Lebensraum hat sich im Wandel der Zeit stark verändert. Begeben Sie sich auf eine Zeitreise, um diesen Veränderungen nachzuspüren. Dabei werden z.B. das Lachsvorkommen und der Amphibienbestand in der Region beleuchtet. Mit welchen Überraschungen ist in dieser Flusslandschaft zukünftig zu rechnen? Der Welttag der Wassertiere soll das Bewusstsein und die Existenzberechtigung für die Tiere, die im Wasser leben, bzw. den Großteil ihres Lebens im Wasser verbringen schärfen. Die Herausforderungen, die Wassertiere in und an der Kinzig zu meistern haben, werden beispielhaft erörtert. 4 € + erm. Eintritt. Mit Patrizia Pasquini. Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2577.

KULTURBÜRO OFFENBURG

Freitag, 30.10.2026, 20:00 Uhr, Oberrheinhalle Offenburg
Richard III. – Theateraufführung der Württembergischen Landesbühne Esslingen

Am 30. Oktober 2026 präsentiert die Württembergische Landesbühne Esslingen in der Oberrheinhalle in Offenburg William Shakespeares Drama „Richard III.“ Das Stück handelt vom Machtkampf um den englischen Thron und dem Aufstieg Richards, Bruder des neuen Königs. Nach Jahren politischer Auseinandersetzungen versucht Richard, seine Machtposition auszubauen und selbst die Krone zu erlangen. Dabei setzt er gezielt auf Manipulation, Intrigen und Gewalt. Auch vor Verbrechen innerhalb der eigenen Familie schreckt er nicht zurück um seine politischen Ziele zu erreichen. Mit zunehmender Herrschaft wächst jedoch der Widerstand gegen Richard. Die von ihm getäuschten und unterdrückten Gegner stellen sich ihm entgegen. In einer abschließenden Auseinandersetzung entscheidet sich sein Schicksal. Mit „Richard III.“ schuf William Shakespeare ein Drama über Machtmissbrauch, politische Manipulation und die Grenzen moralischen Handelns.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de. Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Samstag, 31.10.2026, 15:00 Uhr, Reithalle Offenburg
Der Wolf und die sieben Geisslein – Livemusik des Südwestdeutschen Kammerorchesters Pforzheim

Am 31. Oktober 2026 erwartet das junge Publikum in der Reithalle ein musikalisch-theatrales Erlebnis für Kinder ab vier Jahren. Die Produktion verbindet Schauspiel, Zeichentrick und Livemusik zu einer Kriminalgeschichte auf Grundlage des Märchens „Der Wolf und die sieben Geisslein“. Ausgangspunkt der Handlung ist eine rätselhafte Zeitungs-

meldung: Sieben junge Geißlein sind spurlos verschwunden. Krimi-Fan Gregor nimmt die Ermittlungen auf und folgt ersten Hinweisen, die ihn zum bösen Wolf führen. Auf seiner Suche begegnet er weiteren Verdächtigen und versucht, das Verschwinden der Geißlein aufzuklären. Mitwirkende sind Claudia Olma (Regie), Carsten Dittrich (Spiel), Matthias Hänsel (Ausstattung), Tanja Krampert und Studierende der Hochschule Pforzheim (Animation) und das Südwestdeutsche Kammerorchester Pforzheim (Musik). Die Produktion entstand in Zusammenarbeit des Südwestdeutschen Kammerorchesters Pforzheim (SWDKO), des Theaters Fiesemadände und der Hochschule Pforzheim, Fachbereich Gestaltung, in Kooperation mit dem Programm Junge Kultur und dem Kulturamt der Stadt Pforzheim.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de. Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Sonntag, 01.11.2026, 19:00 Uhr, Reithalle Offenburg
Ortenau Orchester lädt zum traditionellen Herbstkonzert

Am 1. November lädt das Ortenau Orchester zum traditionellen Herbstkonzert in die Reithalle Offenburg ein. Auf dem Programm stehen Werke von Johann Sebastian Bach, Alessandro Marcello und Peter Tschaikowsky. Zu hören sind Bachs Chaconne BWV 1004 in einer Bearbeitung für Sinfonieorchester, Marcellos Trompetenkonzert in d-Moll sowie Tschaikowskys beliebte „Nussknacker-Suite“ und die Ballettsuite aus „Schwanensee“. Als Solist präsentiert sich der italienische Trompeter Pietro Narese, der für seine Vielseitigkeit und seinen brillanten Klang geschätzt wird. Er studierte an der Royal Academy of Music in Aarhus und am renommierten Conservatoire National Supérieur de Musique et de Danse de Paris. 2024 gewann er den dritten Preis beim internationalen Wettbewerb „Trompettissimo“. Neben seiner solistischen Tätigkeit musiziert er mit namhaften Orchestern und engagiert sich in verschiedenen Kammermusikprojekten, wie dem „Trio in Stile Barocco“, einem innovativen Projekt für zwei Trompeten und Orgel.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de. Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Die Vielfalt der Stadtbibliothek entdecken!

Zum deutschlandweiten Tag der Bibliotheken lädt die Stadtbibliothek Offenburg zur öffentlichen Führung ein und gibt dabei Einblick in Räumlichkeiten, Medienvielfalt und Funktionsweise.

Seit 1995 findet jedes Jahr am 24. Oktober deutschlandweit der "Tag der Bibliotheken" statt. Er lenkt die Aufmerksamkeit auf die rund 8.000 Bibliotheken in Deutschland und macht auf ihr umfangreiches Angebot neugierig. Moderne Bibliotheken sind weit mehr als reine Ausleihstellen für Medien. Sie bieten Lesungen, Ausstellungen, Führungen, pädagogische Angebote, Sprechstunden für Schüler und vieles andere. Die Vielfalt an Medienformen hat ebenfalls zugenommen. Neben Büchern können auch in der Stadtbibliothek Offenburg Hörbücher, DVDs, Blu-Ray-Discs, E-Medien, Datenbanken, Konsolenspiele, ja sogar Outdoor-Spielgeräte und elektronische Geräte genutzt bzw. ausgeliehen werden. Um einen Überblick zu geben und Neues vorzustellen, lädt die beliebte Einrichtung zum Tag der Bibliotheken am **Samstag, dem 24. Oktober 2026 zur öffentlichen Führung** ein. Teilnehmende lernen dabei Räumlichkeiten, Medienvielfalt, und Funktionsweise einer modernen Bibliothek

kennen. Es werden Fragen beantwortet wie: Wie kommt eigentlich das Buch ins Regal? Wie finde ich ein gesuchtes Medium mit Hilfe des Online-Katalogs? Wie funktioniert das mit der Verbuchung und der Rückgabe? Wo kann man Kaffee trinken und dabei Zeitschriften lesen? Was verbirgt sich hinter der Onleihe? Und vieles mehr. Eingeladen sind alle, die die Bibliothek noch nicht kennen, aber auch langjährige Bibliotheksnutzende, die manches genauer wissen und einen Blick hinter die Kulissen werfen möchten. **Die Führung ist kostenlos. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr im Foyer der Stadtbibliothek. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

„Mama, wo ist zuhause?“ – Eine Familiengeschichte über Flucht und Erinnerung
Ingrid Rentel und Karlheinz Kluge erzählen in der Stadtbibliothek Offenburg von der Flucht dreier Familien aus Ostpreußen.

Am Donnerstag, dem 29. Oktober 2026, um 20 Uhr zeichnen die beiden Nachfahren Ingrid Rentel aus Hamburg und Karlheinz Kluge aus Offenburg unter dem Titel „Mama, wo ist zuhause – Schlaglichter auf eine Flucht“ die Geschichte dreier verwandter Familien nach, die am 18. Februar 1945 gemeinsam aus Ostpreußen flüchteten.

Ausgehend von den persönlichen Erfahrungen ihrer Familien beleuchten Rentel und Kluge die Stationen der Flucht und verfolgen deren Spuren bis in die Gegenwart. In sehr persönlichen, literarischen Texten nähern sie sich Fragen nach Heimat, Verlust und Erinnerung. Dabei wird die Fluchtgeschichte zugleich zu einer generationsübergreifenden Auseinandersetzung mit der Bedeutung von Zuhause und den langfristigen Folgen von Fluchterfahrungen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Museum im Ritterhaus, dem Salmen und dem Historischen Verein Offenburg e. V. statt. Der Eintritt kostet im Vorverkauf der Stadtbibliothek 6 Euro, ermäßigt 4 Euro. An der Abendkasse beträgt der Eintritt 8 Euro, ermäßigt 6 Euro.

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

KUNSTKOMMT

Die Malerei und der Schwarzwald

Michael Blum, Gemälde

Vernissage: 10.11.2026 um 19:00 Uhr

Ausstellung geöffnet bis 02.03.2027

Aenne Burda-Stift, Kornstr. 2 in 77652 Offenburg

Der Maler Michael Blum aus Gengenbach hat sich der Schwarzwaldlandschaft verschrieben. Seine extrem quersformatigen Gemälde, oft nur wenige Zentimeter hoch, sind Mittel zum Zweck: Dieses Format führt wie von selbst zu einer Art Vogelperspektive. Allerdings verliert der Künstler dabei keinesfalls die Bodenhaftung. Die Betrachter werden vielmehr auf einem hohen Berg positioniert - damit fängt Michael Blum auch den Aha-Effekt beim Erklimmen eines Schwarzwaldgipfels ein. Wie kam es zu dieser in der Kunstwelt wohl einmaligen Darstellungsweise? Lassen wir den Künstler am besten selbst sprechen: „Das Wort digital war noch nicht buchstabiert – es war die Zeit der „Jungen Wilden“, es gab den „Hunger nach Bildern“. Lüpertz, Baselitz und Kaminski waren die jüngsten Professoren an unserer Akademie, mit ihnen/gegen sie spielten wir Fußball und tranken am Abend Bier. Mit den farbverkrusteten Malerklamotten wurden wir von den Türstehern der angesagtesten Clubs durchgewunken, Terpentin war coolstes Frägnance – aber egal, wie lange und ausschweifend die nächtlichen Ausflüge manchmal waren, morgens standen wir wieder vor der Staffelei in der Akademie. Die Hingabe zum Meti-

er überstrahlte alles andere! Die Akademie wurde damals von dem sehr umsichtigen, mit allen Wassern gewaschenen Rektor, Harry Kögler „Godfather of Painting“, skandalfrei und souverän dirigiert. In seiner Klasse habe ich dann auch bis zum Meisterschüler-Abschluss gelernt. Es war eine sehr analoge Lehre zwischen Tradition und Moderne, dabei offen für malerische, künstlerische Experimente. Zur Arbeit in der Natur „vor dem Motiv“ dient mir, seit Jahrzehnten, ein zum Atelierbus umfunktionierter Camper (Mercedes MB100-„Kutter“). Meine Motive und Inspirationen finde und suche ich seit Jahrzehnten in der unmittelbaren Region am Oberrhein und im Schwarzwald. Es ist eine seit Jahrtausenden gestaltete Kulturlandschaft, in deren Ausformungen sich der Geist der hier lebenden Menschen manifestiert.“ Details erfahren Sie auf der Vernissage in der Einführung von Frau Patricia Potrykus. Das Klarinettenensemble Hertweck vom Musikverein Zunsweier begleitet sie musikalisch. KUNSTkommt dankt der Unterstützung des gastgebenden Paul-Gerhardt-Werkes und der Abteilung Bürgerschaftliches Engagement der Stadt Offenburg. Am 13.01.2027 um 15:00 Uhr lädt KUNSTkommt zum „Nachmittag mit Frau von H.“ zu Bildgesprächen mit Renate von Heimbürg, Eintritt frei. Die Ausstellung ist bis 02.03.2027 zu sehen, zur Besichtigung buchen Sie Ihr Zeitfenster unter 0151 70918774. Ein Vorgesmack wartet in der Onlinegalerie: KUNSTkommt *Michael Blum_LANDSCHAFTSMALEREI_anna.offenburg.de*



Am 13.01.2027 um 15:00 Uhr erwartet Sie in den Ausstellungensräumen "Ein Nachmittag mit Frau von H.", Bildgespräche vor den Kunstwerken mit Renate von Heimbürg. Die Ausstellung im Aenne-Burda-Stift, Kornstr. 2 in Offenburg ist bis 02.03.2027 zu besichtigen. Zur Besichtigung buchen Sie Ihr Zeitfenster unter 0151 70918774.

ALLGEMEINER DEUTSCHER FAHRRAD-CLUB (ADFC)

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC)
Ortsgruppe Offenburg e. V.

Unsere Veranstaltungen

Montag, 26. Oktober 2026, 18:30 – 19:30 Uhr:

Internationaler BikeTalk Offenburg

Fragen zu Verkehrsregeln? Fragen zum Fahrrad oder zu Fahrradwegen? Bei diesem BikeTalk wollen wir darüber in verschiedenen Sprachen reden. Bist du neu in Offenburg oder möchtest du die deutschen Radfahrregeln besser verstehen? Dann komm zu unserem monatlichen BikeTalk im ADFC-Zentrum Offenburg. Ein offener Treffpunkt für Radfahrer:innen aus aller Welt. Wir sprechen Englisch, Französisch und Deutsch – alle sind herzlich willkommen! Treffpunkt: ADFC-Zentrum, Am Marktplatz 19, 77652 Offenburg

Freitag, 30. Oktober 2026, 18:00 – 19:00 Uhr:

Critical Mass Offenburg

Die Critical Mass (CM, = kritische Masse) ist eine weltweite Radveranstaltung, bei der sich mehrere Fahrradfahrer scheinbar zufällig treffen, um auf ihre Gleichberechtigung gegenüber dem motorisierten Verkehr aufmerksam zu ma-

chen. Der ADFC unterstützt die Critical Mass und freut sich auf viele Mitfahrende. Zusammen sind wir unterwegs für eine sichere Fahrradinfrastruktur, in der Radfahrende nicht einfach übersehen werden. Einfach vorbeikommen und mitradeln! Die Tour ist als Demo angemeldet und wird von der Polizei begleitet. Dauer ca. 45 Min. in einem gemütlichen Tempo. Wann: Jeden letzten Freitag im Monat um 18:00 Uhr. Treffpunkt: Historisches Rathaus, Hauptstraße 90, 77652 Offenburg

Freitag, 30. Oktober 2026, 19:00 - 21:00 Uhr:

Velo-Stammtisch in Offenburg

Wir laden herzlich ein zu unserem Velostammtisch. Alle Fahrradinteressierten sind willkommen, sich über Fahrradthemen auszutauschen, auch Nichtmitglieder. Wir freuen uns auf den Austausch und berichten auch gerne über unsere Aktivitäten. Wo: ADFC-Zentrum, Am Marktplatz 19, 77652 Offenburg

Bis 30. November 2026:

Wie fahrradfreundlich ist Offenburg? Fahrradklimatest

Ab dem 1. September haben Radfahrende wieder die Möglichkeit, Rückmeldungen zur Fahrradfreundlichkeit ihres Ortes zu geben. Mitmachen unter <https://fkt.adfc.de/befragung>

Geführte ADFC-Radtour

Sonntag, 1. November 2026, 11:45 - 16:00 Uhr:

Frostpendeln - mit dem Rad durch den Winter - Auftakt-tour von Offenburg nach Kehl

Frostpendeln ist wieder angesagt - für alle, die auch im Winter mit dem Rad unterwegs sind. Wir wollen gemeinsam darauf aufmerksam machen, dass das Rad ganzjährig als Pendelfahrzeug taugt. Wir starten mit einer Auftakttour nach Kehl in die Badische Eismanufaktur zum Eis essen. Die Tour ist als Rundtour konzipiert. Hinweg über den Baggersee Goldscheuer, den Rheindamm und das Kulturwehr Kehl, Rückweg entlang der Kinzig und des Mühlbachs. Treffpunkt: ADFC-Zentrum, Am Marktplatz 19, 77652 Offenburg. Radstrecke: ca. 40 km, vorwiegend eben, größtenteils Asphalt und teilweise, vor allem entlang des Rheins, fester, feiner Kies. Tourenleiter: Eberhard Wieber

Was ist Frostpendeln? Seit 2020 beweisen Frostpendelnde, dass das Fahrrad nicht nur im Sommer als Schönwetter-Pendelfahrzeug taugt. Von November bis Februar werden auf frostpendeln.de Kilometer gesammelt und Erfahrungen ausgetauscht. Natürlich ist auch die gegenseitige Motivation ein Faktor, der den Charakter der Mitmach-Aktion ausmacht. Die FROSTPENDELN-Page nimmt hierbei die zentrale Rolle ein: Hier werden die gefahrenen Kilometerleistungen eingetragen, die Teilnehmenden können sich zu Teams zusammenschließen und sich untereinander im FROSTPENDELN-Chat austauschen. Gesammelt werden die Kilometer in den drei Fahrzeugkategorien Fahrrad, Pedelec und S-Pedelec. Und obwohl der Name FROSTPENDELN suggeriert, dass es hier nur um Fahrten zur Arbeitsstätte und zurück geht: auch bei der Art der Fahrten wird unterteilt, und zwar nach Dienstlich, Besorgungsfahrt und Freizeit. Zudem sorgen monatliche Verlosungen von gesponserten Sachpreisen für eine Extraportion Motivation. Und dann gibt es da auch noch den fischen, reflektierenden Aktionssticker. Frostpendeln geht vom 1. November 2026 bis zum 28. Februar 2026. Alle Infos hier: <https://frostpendeln.de>

Kommt gerne in unser Frostpendeln Team ADFC Offenburg-Ortenau!

Weitere Informationen:

Auf unserer Homepage: www.offenburg.adfc.de oder per E-Mail an offenburg@adfc-bw.de

Besuchen Sie auch unsere Geschäftsstelle:

ADFC Zentrum für Fahrrad und nachhaltige Mobilität
Am Marktplatz 19, 77652 Offenburg, Telefon: 0781 97022750
Registrierungsstelle für naturenergie sharing (carsharing)
Öffnungszeiten: Freitag 14:00 - 18:00 Uhr + Samstag 11:00 - 14:00 Uhr

Hinweise zu unseren geführten Radtouren:

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, es gilt die Straßenverkehrsordnung.

Bei Gewitter oder starkem Regen können Touren ausfallen – aktuelle Infos finden Sie auf unserer Homepage. Das Tragen eines Fahrradhelms wird dringend empfohlen. Unsere Touren und Veranstaltungen stehen allen offen, eine ADFC-Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Anmeldung und Kosten nur, wenn ausdrücklich angegeben.

SCHWARZWALDVEREIN OFFENBURG

Do. 29.10. Seniorenwanderung Seibelseck Darmstädter Hütte Seibelseck

Leichte Wanderung, auch für Einsteiger geeignet.

Wanderzeit: ca. 3 ½ Std., ca. 10 km, HM 220 auf und ab.

Treffpunkt und Uhrzeit bei der Anmeldung bei Gottfried Gießler, Tel. 0781 41495

Führung: Gabriele Männle

DIE BERGPREDIGT - WIE FRIEDEN MÖGLICH WIRD

Auf Einladung von Dietmar Krieger und Jasmin König kommt Dr. Eugen Drewermann am 23.10.2026 zu einer Vortragsveranstaltung nach Offenburg – in diesem Jahr bereits zum fünfundzwanzigsten Mal.

Die Bergpredigt - Wie Frieden möglich wird

Vortrag von Dr. Eugen Drewermann

Freitag, 23.10.2026, 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)

77654 Offenburg, Schillersaal am Schiller-Gymnasium, Eingang Schillerstraße

„Mit der Bergpredigt kann man keine Politik machen“, heißt es immer wieder. Doch vielleicht ist es gerade umgekehrt:

Was wäre, wenn die Bergpredigt uns zu einer anderen Politik herausfordert? Mit jedem Krieg verlieren wir ein Stück unserer Menschlichkeit. Wo Aufrüstung, Abschreckung und militärische Gewalt als notwendige Mittel der Politik gelten, droht die Spirale der Gewalt immer weiterzugehen – mit unzähligen Toten, zerstörten Lebensgrundlagen und wachsendem Leid.

Wir stehen vor einer Entscheidung: **Wollen wir die Logik des Krieges und der Aufrüstung fortsetzen – oder wollen wir den Weg des Friedens?** Die Bergpredigt ist keine weltfremde Moral für eine bessere Zukunft. Ihre Botschaft von Gewaltverzicht, Feindesliebe und Versöhnung stellt die Grundannahmen einer Politik infrage, die Sicherheit vor allem militärisch denkt.

In seinem Vortrag spricht **Eugen Drewermann** über die Aktualität und politische Sprengkraft der Bergpredigt – und darüber, warum der Frieden nicht nur ein Ideal, sondern ein Weg der Menschlichkeit ist.

- Eintritt Abendkasse 15 EUR (ermäßigt 10 EUR)

- Eintrittskarten und Plätze können unter info@lebenswege.org und unter **Telefon 0781 948 52 45** vorab reserviert und an der Abendkasse abgeholt und bezahlt werden.

Am **Samstag, den 24. Oktober**, findet von **09:00 bis 16:30 Uhr** auch noch ein **Begegnungstag mit Dr. Eugen Drewermann** zum Thema „**Der lange Weg zu sich selbst – Fjodor M. Dostojewski und Hermann Hesse im Denken Eugen Drewermanns**“ im Schillersaal statt. Dabei geht es um große Fragen des Menschseins sowie um die Gedanken der beiden Schriftsteller zu Identität, Lebensweg und menschlicher Seele. Drewermann verbindet diese mit seiner eigenen Sicht auf den oft langen Weg zu sich selbst. **Für den Begegnungstag ist eine Anmeldung erforderlich.**

Dr. Eugen Drewermann (* 20. Juni 1940 in Bergkamen) ist Theologe, Psychoanalytiker, Schriftsteller mit internationaler Reichweite und ein radikaler Verfechter von Menschlichkeit, Liebe und Frieden. Für sein friedenspolitisches Engagement wurde er 2007 mit dem Erich-Fromm-Preis ausgezeichnet, 2011 erhielt er den im selben Jahr erstmals verliehenen Albert-Schweitzer-Preis. 2019 wurde er von der internationalen Hermann Hesse Gesellschaft mit dem Hermann-Hesse-Preis ausgezeichnet. Als gefragter Referent nimmt Eugen Drewermann immer wieder Stellung zu aktuellen gesellschaftspolitischen Fragen. Weitere Auszeichnungen 2013 Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen, 2017 Löwenherz Ehrenpreis der NGO Human Projects, 2018 Friedenspreis der Stadt Bautzen.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Interessierte bei:

Lebenswege,
Jasmin König & Dietmar Krieger
Tel. 0781 948 52 45
E-Mail: info@lebenswege.org



Samstag, 21. November 2026
14:30 - 19:00 Uhr

Bohl'sbacher Adventsmarkt

Gemeindehalle Bohl'sbach

- Festlich geschmückte Halle durch Aussteller
- Leckereien & Glühwein
- Weihnachtslieder & Stimmung
- Basteln & Spiele für Kinder

Großes Highlight:
Der Nikolaus verteilt Geschenke!

Anmeldung über QR-Code oder Mail:
Adventsmarkt@fanfarezug-bohlsbach.de

Veranstalter: Fanfarezug Bohl'sbach e.V.

MALTESER HILFSDIENST E.V. ORTSGLIEDERUNG WINDSCHLÄG

Die Rikscha freut sich auf neue Fahrerinnen & Fahrer! Bist du dabei?

Unsere Rikscha wird immer häufiger angefragt - nun bist du gefragt, jetzt bei uns mitzumachen!

Denn die nun kältere Jahreszeit, in der wir mit der Rikscha nicht unterwegs sein können, wollen wir wieder nutzen, um weitere interessierte Fahrerinnen und Fahrer für das Rikscha-Fahren fit zu machen und in unser Team aufzunehmen. Dazu starten wir in Kürze einen weiteren Kurs, um im kommenden Frühjahr wieder voll durchzustarten und dadurch noch mehr Menschen die Möglichkeit bieten zu können, mit uns eine **besondere Ausflugsfahrt auf drei Rädern** mit einem unvergesslichen Freiheitsgefühl in der Rikscha zu genießen. Wer also Interesse hat, seine Leidenschaft fürs Radfahren (mit E-Unterstützung) mit einem ehrenamtlichen Engagement zu verbinden, ist bei uns genau richtig und herzlich willkommen! Ein wirklich schöner neuer Dienst, der gleich zwei wichtige Aspekte bietet: Gesellschaft und Aktivität! Denn die gemeinsame Zeit und der Austausch über Generationen hinweg stehen neben der Bewegung an der frischen Luft im Vordergrund. Wer sich für diese spannende ehrenamtliche Tätigkeit mit unserer E-Rikscha interessiert, kann sich direkt per E-Mail an Ehrenamt.Windschlaeg@malteser.org oder telefonisch an 0160 92132594 mit einer Nachricht auf die Mailbox melden. Ihr Ansprechpartner ist Sascha Birk, Leiter Rikscha-Dienst der Malteser in Windschlag. Wir freuen uns über zahlreiche Rückmeldungen!

Ihre Malteser in Windschlag

WAHLEN

TREFF MIT BENZ AUF DEM WOCHENMARKT

Am Samstag, 24. Oktober, ist Tobias Benz von **8:30 bis 12:30 Uhr** wieder mit dem „**Treff mit Benz**“ in der **Innenstadt auf dem Wochenmarkt**. Bürgerinnen und Bürger haben Gelegenheit, mit Benz ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Themen anzusprechen, die ihnen für Offenburg wichtig sind. Am Nachmittag findet von 16 bis 18 Uhr ein weiterer Infostand vor dem Lebensmittelmarkt Timm-Zinth in der Oststadt statt.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Kirchengemeinde Mittlere Ortenau

Heilig Kreuz

Freitag, 23.10.2026

18:30 **Eucharistiefeier** Weingartenkirche,
Zell-Weierbach
Pfr. Eberhard Murzko

Samstag, 24.10.2026

18:30 **Eucharistiefeier am Vorabend**
Klosterkirche Unserer Lieben Frau, Offenburg
Pfr. Eberhard Murzko

18:30 **Eucharistiefeier am Vorabend** Kirche Herz-Jesu,
Rammersweier
Kaplan Matthias Friemel

Sonntag, 25.10.2026

- 09:00 **Eucharistiefeier** Kirche Heilig Kreuz, Ebersweier
Pfr. Karlheinz Kläger
- 10:45 **Eucharistiefeier** Kirche Heilig Kreuz, Offenburg
Pfr. Dr. Stefan Meisert
- 10:45 **Eucharistiefeier** Weingartenkirche,
Zell-Weierbach
Pfr. i. R. Gerhard Bernauer
- 18:30 **Eucharistiefeier** Kirche Heilige Dreifaltigkeit,
Offenburg
Pfr. Eberhard Murzko

Montag, 26.10.2026

- 18:30 **Eucharistiefeier** Klosterkirche Unserer Lieben
Frau, Offenburg
Kaplan Matthias Friemel

Dienstag, 27.10.2026

- 18:30 **Eucharistiefeier** Kirche Heilig Kreuz, Offenburg
Pfr. Karlheinz Kläger

Mittwoch, 28.10.2026

- 18:30 **Eucharistiefeier**
Kirche Heilig Kreuz, Ebersweier
Pfr. Dr. Stefan Meisert

Donnerstag, 29.10.2026

- 18:30 **Eucharistiefeier** Kirche Heilige Dreifaltigkeit,
Offenburg
Kaplan Matthias Friemel

Freitag, 30.10.2026

- 18:30 **Eucharistiefeier** Weingartenkirche,
Zell-Weierbach
Pfr. Thomas Schwarz

Samstag, 31.10.2026

- 18:30 **Eucharistiefeier am Vorabend zu Allerheiligen**
Klosterkirche Unserer Lieben Frau, Offenburg
Pfr. Karlheinz Kläger

Sonntag, 01.11.2026

- 09:00 **Eucharistiefeier zu Allerheiligen,
mit Totengedenken**
Kirche Herz-Jesu, Rammersweier
Kaplan Matthias Friemel
- 09:00 **Eucharistiefeier zu Allerheiligen** Kirche Heilig
Kreuz, Ebersweier
Pfr. Dr. Stefan Meisert
- 10:00 **Wortgottesfeier GemeindeZeit Dreifaltigkeit**
Kirche Heilige Dreifaltigkeit, Offenburg
Gemeindeteam Offenburg Hl. Dreifaltigkeit
- 10:45 **Eucharistiefeier zu Allerheiligen** Kirche Heilig
Kreuz, Offenburg
Pfr. Karlheinz Kläger
- 10:45 **Eucharistiefeier zu Allerheiligen,
mit Totengedenken**
Weingartenkirche, Zell-Weierbach
Pfr. Dr. Stefan Meisert
- 18:30 **Eucharistiefeier zu Allerheiligen,
mit Totengedenken der Verstorbenen**
Kirche Heilige Dreifaltigkeit, Offenburg
P. Jegani Amirtharajan



Johannes-Brenz-Gemeinde

Offenburg-Rammersweier**FREITAG, 23.10.**

- 19:30 Uhr GinF (Gottesdienst in neuer Form)
(D. Ahrnke + Team)

SONNTAG, 25.10.

- Gottesdienste um 10:00 Uhr:
- Gemeindezentrum Christus: (E. Steiger)
 - Auferstehungskirche: (Ehrenamt)
 - Gemeindezentrum Matthäus: (D. Ahrnke)
 - Gemeindezentrum Lukas: (I. Meiler-Taubmann)
 - Erlöserkirche: (T. Schäfer)
 - Stadtkirche: (R. Makarinus)
- KEIN Gottesdienst im Gemeindezentrum Johannes-Brenz.

SONNTAG, 01.11.

- 10:00 Uhr Gottesdienst (D. Ahrnke)

SONNTAG, 08.11.

- Gottesdienste um 10:00 Uhr:
- Auferstehungskirche: Friedensdekade (K. Bessler-Koch, Birgit Kurzbach + Team)
 - Gemeindezentrum Matthäus: (J. Wellhöner) im Anschluss
11:15 – 12:40 Uhr
Kammermusik
 - Gemeindezentrum Lukas: (T. Schäfer)
 - Stadtkirche: (C. Kühlewein-Roloff)
- KEIN Gottesdienst im Gemeindezentrum Johannes-Brenz.

FREITAG, 13.11.

- 19:30 Uhr GinF (Gottesdienst in neuer Form)
(D. Ahrne + Team).

SONNTAG, 15.11.

- Gottesdienste um 10:00 Uhr:
- Gemeindezentrum Christus: (E. Ahrnke)
 - Auferstehungskirche: (J. Kraus) mit Vorstellung der Konfis.
 - Erlöserkirche: Kirche Kunterbunt (T. Schäfer + S. Wehrstein)
 - Stadtkirche: (Team Friedensdekade)
- KEIN Gottesdienst im Gemeindezentrum Johannes-Brenz.

DIENSTAG, 17.11.

- 19:30 Uhr Taizégebet mit Bruno Litterst

MITTWOCH, 18.11. BUß- UND BETTAG

- 19:00 Uhr in der Stadtkirche mit Abendmahl
(C. Kühlewein-Roloff).

Alle Informationen ganz aktuell unter:

www.evangelisch-in-offenburg.de

Unser Kanal ist erreichbar unter:

<https://www.youtube.com/@johannesbrenzgemeinde>

KAMIN- UND KACHELÖFEN

aus der Region



**Kachelofen
Kamin-Center GmbH**

Größte Ausstellung
in der Region!

Ihr Heizeinsatz muss raus?
Wir modernisieren Ihre Feuerstätte!

Allmendstraße 14 · 79336 Herbolzheim (Industriegebiet)
Tel.: 07643 937531 · info@kachelofen-center.de

Wohlige Wärme
für Ihr Zuhause

Ihr Qualitätslieferant aus der Ortenau

- ▶ Pellets-Drive In
- ▶ Pellets Lose-Ware/
Sackware (15 kg)
frei Haus

GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
Tel. 07821/ 9 06 89-0

▶ www.guenther-lahr.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

30.10. Unfall – Wir helfen, wenn's gekracht hat

Anzeigenschluss, 26.10. 12 Uhr

30.10. Hilfe im Alter

Anzeigenschluss, 26.10. 12 Uhr

06.11. Altbausanierung

Anzeigenschluss, 02.11. 12 Uhr

13.11. Immobilien

Anzeigenschluss, 09.11. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 0781 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de



Immobilien

Deutsche Bank Immobilien GmbH Ortenau

Ihr Team,
wenn es um Kaufen, Verkaufen
und Vermieten von Immobilien geht.
Die beste Adresse,
wenn Sie Ihre ändern möchten.

Team Ortenau
Selbstständige Immobilienberater

Hauptstraße 40
77652 Offenburg

frederic.wolf@db.com



0781 920016



0160 7705547



www.deutsche-bank-immobilien.de/ortenau



Rückmietverkauf

als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei
zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird
im Grundbuch abgesichert.

Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche.
Persönliche Beratung von Experten für Ruhestand-
planung u. Immobilienverrentung.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0781/9197304

**KOSTENLOSE
GESTALTUNG**
Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten
unsere Grafiker bei Buchung
der Amtlichen Nachrichtenblätter
Ihre individuelle Anzeige!



Hospizverein
Offenburg e.V.

ANGEBOTE FÜR TRAUERENDE

2026 | JULI – DEZEMBER

ANGEBOTE OHNE ANMELDUNG

TRAUERGRUPPE – ERINNERUNGSCAFÉ Trauernde Frauen

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
Jeden letzten Freitag im Monat | 15:30 – 17:30 Uhr
Letzter Termin 2026 | 23. Dezember

TRAUERTREFF – Gespräche mit Gleichgesinnten

Ort: Gasthaus Brünnele Offenburg, Kegelbahn
24.09., 29.10., 26.11., 17.12.2026 | 19:00 – 21:00 Uhr

Gemeinsam unterwegs (leichte Wegstrecken)

Treffpunkt: Parkplatz am Gifzsee | Entfällt bei Dauerregen
14.11., 12.12.2026 | 10:00 Uhr

ANGEBOTE MIT ANMELDUNG

TRAUERGRUPPE – Trauer und Yoga

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
23.10., 13.11., 11.12.2026 | 18:00 – 20:00 Uhr

Trauerklang in Bewegung – Musik und Tanz

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
29.10.2026 | 18:00 – 20:00 Uhr

Hoffnung in Form bringen – Töpfern

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
06.11.2026 | 18:00 – 21:00 Uhr

Wolle als Ausdruckskraft – Filzen

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
19.12.2026 | 10:00 – 13:00 Uhr

Wir bitten Anmeldung per Telefon oder eMail.
Leitung durch ausgebildete Trauerbegleiterinnen.
Kostenfrei (außer eigene Verpflegung Trauertreff).
Zum Erhalt der Angebote freuen wir uns über Ihre Spende.

Hospizverein Offenburg e.V. | Astenweg 11 | 77656 Offenburg
0781 / 9 90 57 30 | buero@hospiz-offenburg.de
www.hospiz-offenburg.de



Stellenmarkt

Wir stellen ein:

Monteur-Team
(m/w/d)

Bereich
Altbausanierung
Fenstermontage

Fensterbau
Brettschneider GmbH

- Fundierte Erfahrung
- Selbstständige Arbeitsweise
- Führerschein Kl. B/BE

30 Tage Urlaub,
leistungsgerechte Be-
zahlung, Urlaubsgeld,
familiäres Umfeld,
u. v. m.

Tel.: 0 78 22-20 72 • www.fensterbau-brettschneider.de
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier



Stellenmarkt ...



**reiff zeitungsdruk.
gmbh**

Die Reiff Zeitungsdruck GmbH zählt zu den führenden Unternehmen im Druck von Tages- und Wochenzeitungen, Werbebeilagen sowie in der Weiterverarbeitung von Prospekten.

Wenn Sie Interesse haben, uns aktiv zu unterstützen, sind Sie vielleicht unser neuer:

LINIENFÜHRER WEITERVERARBEITUNG M | W | D IN VOLL- ODER TEILZEIT

WIR BIETEN IHNEN

- unbefristeten Arbeitsvertrag
- strukturierte Einarbeitung
- leistungsgerechte Vergütung
- 30 Tage Urlaub
- E-Bike-Leasing
- sicheren Arbeitsplatz in einem erfolgreichen Unternehmen
- Entwicklungsmöglichkeiten und langfristige Perspektiven

IHRE AUFGABEN

- Einrichten, Bedienen und Überwachen unserer Ferag-Produktionslinie sowie der Rima-Verpackungsstraße mit Palettierroboter
- Sicherstellung eines reibungslosen Produktionsablaufs und laufende Qualitätskontrolle

- Dokumentation relevanter Produktions- und Qualitätsdaten
- Durchführung von Reinigungs-, Wartungs- und kleineren Instandhaltungsarbeiten
- Mitarbeit bei der kontinuierlichen Optimierung von Produktionsprozessen

IHR PROFIL

- abgeschlossene Ausbildung
- technisches Verständnis und Interesse an Produktionsanlagen
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- sicherer Umgang mit dem PC

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
Reiff Zeitungsdruck GmbH | Ramona Singler | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg

Wir schätzen Werte

- An- und Verkauf von Gold, Münzen, Silber, wertvollen Uhren und Schmuckstücken
- Wertgutachten
- Umarbeitung und Reparatur von Schmuck
- Uhrreparaturen in eigener Meisterwerkstätte



Vertrauen Sie dem Fachmann

Juwelier Thüm · Hauptstr. 70 · 77694 Kehl · Tel. 07851/2225 Rolf Thüm & Cathrin Nußbaum



**Maler hat noch Termine frei,
für sämtliche Maler- und Verputzarbeiten
Innen wie Außen
zuverlässig und preiswert.**

Informieren Sie sich unter:

Telefon: 07852 / 2195

Mobil: 0152-36 86 89 30



07 81 - 96 75 75 75



Sinja Kübner-Walter



infinitas

Bestattungen & Trauerbegleitung GmbH

Der gute Abschied mit Herz

Schutterwald · Ortenberg · Neuried

www.infinitas-bestattungen.de



Bertha-Benz-Ring 15 / 77767 Appenweier

Tel. 0781 / 9 26 78 11 / info@abema-gmbh.de

Hausmeisterservice –

Alles rund ums Haus aus einer Hand

Unser Angebot umfasst Hausmeisterservice, Objektbetreuung, Garten- und Grünpflege, Baumfällungen, Mulch- und Mäharbeiten, Brachflächenpflege und Reinigungsarbeiten wie z.B. Fenster oder Photovoltaikanlagen.

Zuverlässig, flexibel und mit persönlichem Service kümmern wir uns um den Werterhalt Ihrer Immobilie.

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am 06. November 2026 auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Altbausanierung



Anzeigenschluss:

02. November 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:

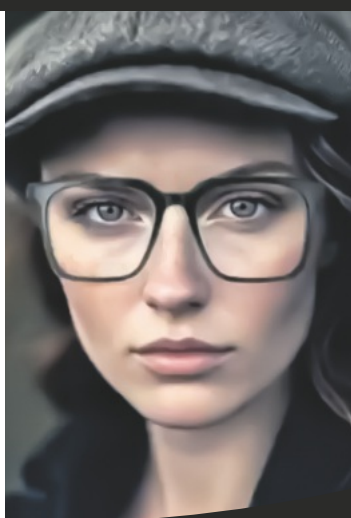
Ihre zuständige Mediaberaterin
oder **0781 / 504-1465** –
anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Mikiehl Design / stock.adobe.com



Einfach. Besser. Sehen.



TEL. 0781 70264
www.optic-benz.de

**FUNK
FOOD**

GERBERSTR. 28
77652 OFFENBURG



Angebot 22.10. - 24.10.2026

Kalbsrücken	100g	3,49 €
Frische Landhähnchen	100g	0,99 €
Durbächerle	100g	2,38 €
Grünländer – Schnittkäse		
48% Fett	100g	1,89 €

Talstraße 2 · 77770 Durbach · Tel. 07 81 / 4 23 46



Wir fertigen Ihnen Edelstahlkonstruktionen auf höchstem Niveau

- Geländer, Tore, Zäune
- Treppen & Balkone in versch. Ausführungen
- Eingangs- & Terrassenüberdachungen
- Outdoorliving & Pools aus Edelstahl
- Lasern, Kanten, Schleifen
- Zertifiziert nach EN 1090 Teil 1-3 EXC 2

Tel.: 0 78 22-20 72 • www.bretttschneider-edelstahl.de
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

**40 Jahre
ihr Fachbetrieb**